

Der Infinitiv: ©www.mein-lernen.at

Definition:

Die Grundform oder Nennform eines Verbs wird **Infinitiv (Präsens)** genannt.



[Lösungen](#)

Merkmale:

Hier werden der Numerus und die Person eines Verbs nicht ausgedrückt.

Zusammen mit dem Inflektiv und den Partizipien gehört der Infinitiv zu den infiniten Verbformen.

Er gibt die Bedeutung des Verbs an und ist die Zitierform des Verbs.

Der Infinitiv wird daher benutzt, um ein Verb im Wörterbuch nachzuschlagen.

Bildung:

Die Nennform wird normalerweise gebildet mit dem Wortstamm und der Endung "-en".

z.B. laufen, lachen, spielen, etc.

Ausnahmen der Bildung:

a) Endung auf "-ern" und "-eln":

z.B. ändern, rudern, handeln, angeln,..

b) gänzliche Ausnahmen:

Die Nennform der Verben "sein" und "tun" entziehen sich der normalen Bildung.

Verwendung:

a) in der Zeitenbildung:

Der Infinitiv Präsens wird als Vollverb zur Bildung des Futur 1 verwendet.

z.B. Sie wird das Haus bauen.

b) in Verbindung mit Modalverben:

z.B. Er darf das Haus bauen.

c) substantivierter Infinitiv:

In seiner Verwendung als Substantiv wird die Nennform großgeschrieben.

z. B. Das Kochen bereitet ihm große Freude.

d) Bestandteil einer Infinitivgruppe:

z.B. Er ist beim Fußballspiel, anstatt hier zu arbeiten.